

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 4 (1997)
Heft: 12

Artikel: Rollei mit neuen Produkten : Motivation bestimmt den Erfolgskurs
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-978920>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rollei mit neuen Produkten: Motivation bestimmt den Erfolgskurs

Rollei ist im Aufwind. Die Übernahme durch Samsung und die Investition in das Forschungs- und Entwicklungszentrum haben die traditionelle Marke wieder auf Vormann gebracht. Neue Projekte haben grünes Licht bekommen, darunter die digitale Fotografie und die neuen Kompaktkameras im Edeldesign von F.A. Porsche.

In Braunschweig ist die bewegte Geschichte der Marke ROLLEI Vergangenheit. Das Unternehmen hat den Vorwärtsgang eingelegt, und die Fusion mit dem investitionsfreudigen Samsung-Konzern sowie die einjährige Bewährung des neuen Forschungs- und Entwicklungszentrums stimmen die Mitarbeiter zuversichtlicher denn je. Motor dieser positiven Einstellung ist Wolfgang Sass, geschäftsführender Direktor der neuen Rolleil, der den heutigen Kurs



Im Hauptsitz von Rolleil in Braunschweig ist seit einem Jahr das RolleilSamsung F+E-Zentrum untergebracht

Eigene Forschung trägt erste Früchte

Die Investition in das eigene F+E-Zentrum lässt bereits nach einem Jahr erkennen, dass eine deutlich schnellere Entwicklung neuer Produkte möglich ist, als dies früher der Fall war. In erster Linie hat sich das Entwicklungsteam

Die zweite Kräftekonzentration liegt ganz klar auf der digitalen Fotografie, wo sich Rolleil neben den professionellen Produkten auch im Amateurbereich engagieren will. Hier wird Rolleil schon bald mit einer Neuheit vorstellig, die sowohl für den Fotofachhandel als auch für potentiellen

professionellen Marktsegment ab, sondern sie dokumentiert auch eine Partnerschaft mit dem Fotofachhandel auf höchster Ebene. Dass sich Rolleil voll auf diese Partnerschaft mit dem Fotofachhandel ausrichtet, beweisen auch die beiden neuen Zoomkompaktmodelle QZ-35,



Wolfgang Sass, geschäftsführender Direktor von Rolleil

des Unternehmens vorgibt und es hervorragend versteht, seine Mitarbeiter zu motivieren. Man ist zu Recht stolz auf das «Made in Germany» und die soeben erworbene Zertifizierung ISO 9001.



Professionelle Mittelformatkameras bleiben das Kerngeschäft

unter der Leitung von Dr. Norbert Schuster auf neue Objektive konzentriert, die für den Fotobereich bestimmt sind, aber auch für die neuen Projektoren der Rolleil 66 Serie. Ein Beispiel eigener Entwicklung ist das neue apochromatische Rolleil Apogon 2,8/120 mm HFT, das zu den derzeit besten Projektionsobjektiven des Marktes gehört.



Der Rolleilvision 66 dual deckt eine Marktlücke ab

le Kunden in jeder Hinsicht äusserst attraktiv ist. Kerngeschäft von Rolleil – und weiterhin ein breites Entwicklungsfeld neuer Produkte – stellt der Bereich der Mittelformatkameras dar, wo sich Rolleil unüberhörbar vorgenommen hat, seine Marktführerrolle weiter auszubauen. Damit deckt Rolleil nicht nur einen grossen Bedarf im pro-



Ausrichtung auf eine neue Zielgruppe mit den QZ-35-Modellen

die sich an eine Zielgruppe im Topsegment richten und ebenfalls zu den ersten Ergebnissen des neuen F+E-Zentrums gehören. Wolfgang Sass und sein Team haben einen neuen Kurs eingeschlagen, der mit neuen Produkten und höchsten Qualitätsvorgaben in eine positive Richtung weist. Ein Optimismus, der anstecken sollte ...